



## IT macht Schule Innovationstransfer

Das Projekt „IT macht Schule“ wurde im August 2017 als eine konkrete Maßnahme zur Verbesserung der Berufsorientierung gestartet.

Das Projekt hat vom Land Niedersachsen mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) eine Förderung erhalten.

Es wirkt den bestehenden Schwächen in der Berufsorientierung in Unternehmen und Schulen entgegen und zielt auf die Stärkung der dualen Ausbildung. Das Projekt ist so ausgelegt, dass es zur Orientierung der Jugendlichen in besonderer Weise beiträgt. So werden in dem Praktikum vertiefende Erkenntnisse der spezifischen IT-Ausbildungsgänge erworben. Gleichzeitig werden Chancen auch einer dualen Ausbildung aufgezeigt.

Die Unternehmen profitieren durch einen organisierten Prozess, der die unternehmerseitigen Vorbereitungs- und Durchführungszeiten des Praktikums minimieren und damit das Angebot eines zwei- vierwöchigen Praktikums erst ermöglichen. Alle Unterlagen für das Praktikum stehen auf einer Plattform digital zur Verfügung.

Das Praktikum ist strukturiert aufgebaut. Den Schülerinnen und Schülern wird über den Praktikums-Stundenplan eine Struktur in bekannter Art und Weise gegeben. Es werden Fachaufgaben im Praktikum von den Schülerinnen und Schülern bearbeitet, die von IT-Unternehmen, der IHK Hannover, der MultiMedia Berufsschule, der Region Hannover und dem VTN-Projektmitarbeitern auf den jeweiligen Ausbildungsgang abgestellt, entwickelt wurden. Ein Gesprächsleitfaden hilft den Praktikantinnen und Praktikanten aus den Mitarbeitergesprächen hilfreiche Informationen aus der Praxis zu Lebensläufen und IT-Arbeitsplatzattraktivität zu erhalten.

Im Ergebnis gelingt es, eine Berufs- und Studienorientierung in bisher unerreichter Qualität zu erreichen. Die Zusammenarbeit von Unternehmen und Schulen wird maßgeblich gefördert.

**Das Folgeprojekt „IT macht Schule – Innovationstransfer“, das von der Region Hannover kofinanziert wird,** setzt auf die Ausdehnung der potenziellen Teilnehmerzahl von Schulen, Unternehmen, Schülerinnen und Schülern.

Dabei sollen vor allem Mädchen verstärkt zu einem Praktikum in der IT-Branche motiviert werden, da die statistischen Zahlen der vergangenen Jahre aufzeigen, dass Frauen in IT-Ausbildungsberufe einen äußerst geringen Anteil haben (weit unter 10%).

Des Weiteren haben sich durch die Netzwerkarbeit des VTN e.V. in der ersten Projektphase Möglichkeiten des Innovationstransfers in andere Regionen Niedersachsens ergeben.

Das Projekt wird im Zeitraum vom 01.08.2019 – 31.07.2021 durchgeführt und ebenfalls mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Region Hannover gefördert.





EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Mit dem Kooperationspartner **Bildungsregion Südniedersachsen e.V.** wurde am 01.09.2019 das **Projekt „IT macht Schule Innovationstransfer Südniedersachsen“** gestartet. Das mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderte Projekt wird am 15.09.2021 beendet.

Die IT-Branche in Südniedersachsen sieht sich – wie viele andere Branchen auch - einem wachsenden Fachkräfteengpass gegenüber. Eine strategische Maßnahme gegen diesen Engpass ist die Gewinnung von Nachwuchskräften. Eine Möglichkeit besteht darin, junge Menschen im Rahmen des Schüler\*innenbetriebspraktikums auf die Berufsfelder der IT-Branche aufmerksam zu machen und ihr Interesse daran zu wecken. Die Schüler\*innen bekommen einen Einblick in die Praxis und können sich von der Attraktivität eines Berufes überzeugen.

Viele kleine- und mittlere IT-Unternehmen stehen den kurzen Schulpraktika skeptisch gegenüber. Die Ursache liegt u.a. darin, dass Unternehmen für die meist 10-tägigen Praktika weder sinnhafte Inhalte noch systematische Organisationsstrukturen zur Verfügung stellen können. Durch das Projekt „IT macht Schule – Innovationstransfer in Südniedersachsen“ erhalten Unternehmen einen ausgearbeiteten und bereits erprobten Stundenplan für das Praktikum und individuelle Unterstützung durch Bildungskoordinator\*innen bei der Einführung. Ziel ist es, die Unsicherheit der Betriebe abzubauen und komplexe Tätigkeiten durch ein qualifiziertes Praktikum sichtbar zu machen.

In den Schulen mit einer Sekundarstufe II fehlen häufig die Kontakte zu Unternehmen und die Lehrkräfte kennen sich in den verschiedenen Branchen und Berufsfeldern nicht aus. Das Risiko, dass die zumeist 10tägigen Praktika eher zufällig und unstrukturiert ablaufen ist hoch.

Zum 01.01.2020 konnte der VTN e.V. ein weiteres mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördertes Projekt mit dem Kooperationspartner **Wirtschaftsförderungs-GmbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (WLG)** mit dem Titel **„IT macht Schule Innovations-transfer in Lüneburg und Umgebung“** starten. Der Förderzeitraum endet am 31.12.2021.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit belegt, dass sich die durchschnittlichen Vakanzzeiten bis zur Besetzung einer Fachkraftstelle in der Zeit zwischen 2007 und 2016 in allen Landkreisen Nordostniedersachsens deutlich erhöht haben. Die höchsten Vakanzzeiten in technisch/gewerblichen Tätigkeitsfeldern sind im Bereich Informatik/IKT zu verzeichnen. Sie lagen z.B. in Lüneburg bei durchschnittlich 177 Tagen bezogen auf das Jahr 2016.

Die Allianz für Fachkräfte Nordostniedersachsen ist deshalb davon überzeugt, dass „regionale und stark branchenbezogene Projekte und Aktivitäten zur Fachkräftesicherung wichtig sind“. Weiterhin zeichnet sich ab, dass sich der Fachkräftemangel in Informatik/IKT-Berufen nicht nur auf die Entwicklung von regionalen IT-Unternehmen auswirkt. Da die Digitalisierung alle Branchen erfasst, wird die IT auch zum strategischen Thema in Handelsunternehmen und im verarbeitenden Gewerbe. Hierauf sollten die Schulen in der Berufsorientierungsphase reagieren.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds





EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



Durch den Transfer und die Anpassung von Projektteilen aus dem bereits seit Mitte 2017 in der Region Hannover erprobten Projekts "IT macht Schule" sollen dabei modellhaft erweiterte Arbeitsansätze erprobt werden. So sollen z.B. in der Zielgruppe der Schüler/innen insbesondere Mädchen für die Attraktivität von IT-Berufen sensibilisiert werden.

Für die Projektkoordination schafft die Wirtschaftsförderung Lüneburg (WLG) eine entsprechende Struktur. Wir arbeiten operativ an der Schnittstelle Unternehmen – Schule und sind mit der Auswahl der Schüler/innen ebenso befasst wie mit der Bereitstellung geeigneter Praktikumsstellen in Zusammenarbeit mit den Unternehmen.

Mit den regionalen Projekten, die vom VTN e.V. administrativ betreut werden, werden Transfer- und Kooperationsmöglichkeiten erprobt. Weitere Projekte der Fachkräftebündnisse könnten noch dazukommen. Das übergeordnete Ziel aller Projekte ist die Verstärkung von IT macht Schule und damit ein permanentes Angebot eines strukturierten, attraktiven, sinnvollen und nachhaltigen Schülerpraktikums.



Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**IT macht Schule - Innovationstransfer**

Das Projekt "IT macht Schule - Innovationstransfer" schließt an das Vorgängerprojekt "IT macht Schule" an.



Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**IT macht Schule - Innovationstransfer Südniedersachsen**

Unternehmen der IT-Branche in Südniedersachsen werden unterstützt ein 14-tägiges attraktives, strukturiertes, sinnvolles Schülerbetriebspraktikum durchzuführen



Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.

**IT macht Schule - Innovationstransfer in Lüneburg und Umgebung**

Unternehmen werden in der systematischen Durchführung von SchülerInnen-Praktika im Zusammenhang mit dem 5 IT-Ausbildungsberufen unterstützt.

[www.europa-fuer-niedersachsen.de](http://www.europa-fuer-niedersachsen.de)



[www.europa-fuer-niedersachsen.de](http://www.europa-fuer-niedersachsen.de)



[www.europa-fuer-niedersachsen.de](http://www.europa-fuer-niedersachsen.de)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

